

NEWSLETTER # 14

Fakultät Informatik (TU Dresden)

April 04.2014

ERFOLGE & EREIGNISSE



Informatik@girls: logisch passt das!

Unter dem Motto erkundeten 20 Mädels am 23. April zum Girlsday in Dresden an der Informatikfakultät und im Zentrum für Informationsdienste und Hochleistungsrechnen die Wissenschaft, die unser gesamtes Leben durchdringt und ungeahnte Chancen bietet. Die Führung durch das Rechenzentrum erklärte ihnen das alles verbindende IT-Netz und zeigte, wie 3D-Modellen andere Fächer wie Biologie, Geographie und Strömungsmechanik unterstützen. Während anschließend eine Mädchengruppe ihre ersten eigenen Roboter programmierte, erlebten die anderen, wie man Computer in der Zukunft steuert und wie es sich am größten Forschungsdisplay Europas arbeitet. „Besonders interessant war die Simulation mit dem Kind, welche die Ausbildung in der Medizin unterstützt.“ meinen Caroline Böhme, Laura Ufer und Alin-Kristin Reinhardt vom Bertholt-Brecht-Gymnasium. Das Fazit der Mädchen zum Girlsday: Es hat Spaß gemacht, man hat viel Neues erfahren und nette Leute kennengelernt. Und – es müsste mehr als einen solchen Informationstag im Jahr geben!



Fakultät Informatik mit gleich sieben Papieren bei IJCAI vertreten

Die International Joint Conference on Artificial Intelligence (IJCAI) ist die weltweit wichtigste Konferenz im Bereich Künstliche Intelligenz, bei der sich alle zwei Jahre weltweit führende Forscher und Forscherinnen dieses Fachs treffen. In diesem Jahr findet IJCAI in Buenos Aires statt und konnte mit 1.996 Einreichungen einen neuen Rekord verbuchen, wobei 575 Papiere akzeptiert worden sind (28,8%). Es ist daher besonders erfreulich, dass Forschern und Forscherinnen des International Center for Computational Logic gleich mit sieben ihrer Forschungspapiere Erfolg hatten. An den Veröffentlichungen beteiligt sind die Professuren für Automatentheorie (Prof. Baader), Computational Logic (Prof. Rudolph) und Knowledge Systems (Dr. Krötzsch), zu den Autoren zählen Stefan Borgwardt, Sarah Gaggl, Markus Krötzsch, Veronika Thost, Michaël Thomazo, Benjamin Zariwaz.

Markus Kroetzsch



Digitale Spaltung überwinden - Schulinformatik stärken!

Die AG Didaktik der Informatik/Lehrerbildung (DIL) organisiert 22. Fachdidaktischen Gespräche zur Informatik in Königstein – Hauptaugenmerk liegt diesmal auf der Bundestagsdebatte „Förderung der Medienkompetenz“

Seit mehr als 20 Jahren versammelt die DIL in Königstein Akteure aus Schule und Lehrerbildung aus fast allen deutschen Bundesländern, aus Österreich und der Schweiz zu intensiven Gesprächen zur Gestaltung und Weiterentwicklung eines Schulfachs Informatik. Dieses Expertengremium verfolgt die momentane Debatte im Deutschen Bundestag zu mehr Medienkompetenz in Schule und Bildung mit großem Interesse, weil diese eine Chance eröffnet, mit einem zeitgemäßen Unterricht den in aktuellen Studien festgestellten Defiziten deutscher Schülerinnen und Schüler zu begegnen. Eine fächerübergreifende Medienbildung sowie ein zeitgemäßer Informatikunterricht sind heute ebenso wichtig, wie Kinder und Jugendliche unter Nutzung digitaler Werkzeuge zur aktiven kreativen Gestaltung ihrer Welt zu befähigen. Eine informatische Bildung ist seit vielen Jahren in den modernen Bildungsplänen des Schulfachs Informatik verankert – aber nur drei von 16 Bundesländern machen sie verpflichtend. Die „Standards für die Informatik in der Schule“ (<http://informatikstandards.de>) der Gesellschaft für Informatik e.V. geben den Bundesländern bereits seit 2008 eine Orientierung. Es werden darin informatische Kompetenzen dargestellt, die im Informatikunterricht systematisch erworben werden können. Die Lernenden brauchen sie, um mit Möglichkeiten, Gefahren und Auswirkungen der Digitalisierung bewusst umzugehen, beispielsweise mit Entwicklungen zum „Internet der Dinge“. Die Experten der Königsteiner Gespräche wollen die politischen Akteure unterstützen, die sich nun mit diesem Antrag auf den Weg machen. Sie stellen dafür ihre Kenntnisse und langjährig gewachsene Kooperation über alle Bundesländer hinweg zur Verfügung.

IMPRESSUM

Prof. Raimund Dachselt
Silvia Kapplusch

Kontakt:
Silvia.Kapplusch@tu-dresden.de



MobileCamp

Am 25. und 26. April trafen sich an der Fakultät Informatik der TU Dresden über 260 Interessierte zur 7. Auflage des MobileCamp. Dieses Barcamp wird jährlich vom Verein MobileCamp e.V. ausgerichtet und begeistert Jahr für Jahr Entwickler, Designer, Vermarkter und solche, die es werden wollen. So befanden sich auch zahlreiche Studenten aus Dresden und Mittweida unter den MobileCampern. Die Themenvielfalt war groß, da jeder Teilnehmer getreu dem Charakter eines Barcamps eigene Sessions vorstellen und halten konnte. So wurde beispielsweise über Cross Platform Programmierung diskutiert, über Mobile Testautomatisierung oder auch über die Entwicklung von Apps und Spielen. Highlights waren sicherlich der Mozilla Firefox OS App Day am Samstag und der Arduino Workshop zu „Internet of Things“ am Sonntag. Ebenso wussten die Experten von Seitwert mit Daten und Fakten zum „Mobilegeddon“ zu begeistern. Die Fakultät stellt nun schon einige Jahre in Folge die Räumlichkeiten zur Verfügung und ist damit einer der wichtigsten Unterstützer des MobileCamp neben der Vielzahl an Sponsoren, dank derer das MobileCamp nach wie vor komplett kostenfrei für die Teilnehmer ist.

Jan Pötzscher

UND SONST NOCH ...

Neues Studierendenportal

Änderungen Selbstbedienungsfunktion für Immatrikulationsamt und Akademisches Auslandsamt

Erster Teil +++ Studierendenverwaltung(Immatrikulation/Adressverwaltung etc.) +++ Start Mai/Juni 2015

Prüfungsverwaltung/Einschreibung/Lehrveranstaltungseinschreibung etc. für Studierende der Fakultät Informatik verbleibt weiterhin bei jExam.

Weitere Informationen unter:

<http://www.inf.tu-dresden.de/content/units/examoffice/upload/667fb164b27d83ced97e7b3135654084.pdf>

MENSCHEN AN DER FAKULTÄT

Die Fakultät verabschiedet Jun.-Prof. Dr. Thomas Schlegel



Von Oktober 2010 bis April 2015 war Jun.-Prof. Dr. Thomas Schlegel Inhaber der Juniorprofessur Software Engineering Ubiquitärer Systeme (SEUS). In weniger als drei Jahren baute er eine selbständige Arbeitsgruppe aus eigenen Drittmitteln mit 20 wissenschaftlichen Stellen auf, die zur Forschung und Lehre an unserer Fakultät einen wichtigen Beitrag leistete. An der Fakultät startete er mit dem Forschungsprojekt IP-KOM-ÖV, welches als Forschungs- und Standardisierungsprojekt für den öffentlichen Verkehr in Deutschland den Zugang zu Fahrgastinformationen nachhaltig verbesserte. Weitere erfolgreich abgeschlossene Forschungsprojekte sind SESAM, Dynapsys und Dynamo. SEUS wirkte zudem maßgeblich in der Forschergruppe VICCI mit, welche sich mit der Entwicklung, Steuerung und Integration von cyber-physikalischen Systemen beschäftigte. Zudem entwickelte SEUS die App für die Dresdner Lange Nacht der Wissenschaften. „All diese Dinge sind nur mit einem so kompetenten und motivierten Team möglich, wie ich es die Freude hatte, an der Fakultät Informatik der TU Dresden zu leiten“ resümiert Thomas Schlegel. Ab 1.Mai hat Prof. Schlegel an der Hochschule Karlsruhe – Wirtschaft und Technik die init-Stiftungsprofessur für öffentlichen Personenverkehr und die Leitung des in Gründung befindlichen Instituts für ubiquitäre Mobilitätssysteme übernommen.

WIR WÜNSCHEN IHM BERUFLICH WIE PRIVAT ALLES GUTE UND VIEL ERFOLG BEI DER BEWÄLTIGUNG DER NEUEN HERAUSFORDERUNGEN!



TERMINE UND KOMMENDES

06.05.2015, 15:00 Uhr; Foyer
ZIH-Fest

12.05.2015, 16.00 Uhr, APB 1004
Gastvortrag Prof. Ceze

13.05.2015, 13:00 Uhr
Einweihungsfeier LZR/HRSK II

18.05.2015, 20.00 Uhr, Foyer
Musikfestspiele

19.05.2015, 16.00 Uhr, APB 1004
Security Stammtisch

20.05.2015, 13.30 Uhr, APB 1004
Fakultätsrat

27.05.2015, 15.00 Uhr, APB 1004
Gastvortrag Prof. Xiaobo Zhou

UND SONST NOCH ...

Wir sammeln eure Projekte!

Das Sommersemester ist gestartet und OUTPUT.DI Runde. Wir suchen euch und eure Projekte, um am 2. Juli 2015 das breit gefächerten Spektrum der Informatik zu präsentieren. OUTPUT bietet die Möglichkeit spannende Ergebnisse aus Lehre und Forschung zu präsentieren und mit Besuchern aus Wirtschaft und Wissenschaft ins Gespräch zu kommen. Dafür sind Projekt- und Teamvorstellungen, spannende Forschungsergebnisse des letzten Jahres sowie interessante Bachelor-, Master-, Diplom- oder Seminararbeiten gefragt. Wir freuen uns auf eure Einreichungen! Der Katalog für 2015 ist bis zum 15. Mai 2015 offen für eure Anmeldungen: <https://output-dd.de/beitrag-hinzufuegen/>

Für weitere Fragen steht euch das OUTPUT-Team unter output@tu-dresden.de zur Verfügung.



ABGESCHLOSSENE PROMOTIONEN:

Ivan Gudymenko
Privacy-preserving E-ticketing Systems for Public Transport Based on RFID/NFC Technologies
Betreuer: Prof. Dr. Schill

PROMOTIONSVERTEIDIGUNGEN IM

MAI

11.05.2015, 10:00 Uhr, APB 1004
Dipl.-Medieninf. Vincent Tietz
Aufgabenbasierte Komposition von User-Interface-Mashups
Betreuer: Prof. Meißner

18.05.2015, 11:00 Uhr, APB 1004
M.Sc. Igmar S. Franke
Untersuchungen zum Wahrnehmungsrealismus - von Abbildern und Bildern computergraphische Optimierungsansätze im Spannungsfeld von bildhafter Gestaltung, virtueller Architektur und visueller Wahrnehmung
Betreuer: Prof. Groh

18.05.2015, 13:00 Uhr, APB 2101
Dipl.-Inf. Sven Karol
Well-formed and Scalable Invasive Software Composition
Betreuer: Prof. Aßmann

22.05.2015, 10:00 Uhr, APB 1004
Dipl.-Medieninf. Martin Voigt
Thema: Kontextsensitive Informationsvisualisierung mit kompositen Rich Internet Applications für Endnutzer

